

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/BA/006/24

über die Sitzung des Bauausschusses am 11.01.2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:40 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Garbers

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer

Frau Cathrin Brümmer

Herr Willy Immoor

als Vertreter für Herrn Jörn-Peter Hinrichs

Frau Katja Lamke

Herr Bernd Schneider

als Vertreter für Frau Nicole Reuter

Herr Harm Schröder

als Vertreter für Frau Stephanie Schmitz

Herr Andree Wächter

Herr Dietrich Wimmer

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Hauke Sander

Verwaltung

Herr Torsten Beneke

Herr Michael Matheja

Gäste

Herr Lars Bierfischer

Frau Martina Claes

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörn-Peter Hinrichs

Frau Nicole Reuter

Frau Stephanie Schmitz

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Garbers eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 5. Sitzung vom 20.09.2023

Herr Wimmer spricht seine Wortmeldung zu Punkt 5 "B-Plan Nr.4 (16/71) „Gewerbegebiet Stubbendiek“ an. Entgegen des im Protokoll genannten „Lerchenfeldes“ muss es „Lerchenfenster“ heißen, die bei größeren FFPV-Anlagen freigehalten werden und den Lerchen Landemöglichkeit und Lebensraum bieten. Von diesen Flächen können die Vögel unter die PV-Module laufen und finden dort geschützten Lebensraum und Brutmöglichkeiten. Er bittet um Korrektur.

Es werden keine weiteren Bedenken gegen Form und Inhalt der Niederschrift erhoben. Die Niederschrift wird mit der oben genannten Korrektur bei zwei Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 4:

Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2024

Vorlage: Fl-0103/23

Herr Beneke stellt die im Bauausschuss zu beratenden Kostenstellen anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation liegt der Niederschrift als Anlage bei. Dabei geht er insbesondere auf das Sachkonto 4211 „Unterhaltung“ des Kostenträger 1116 Gebäudemanagement ein und stellt die Dachsanierung mit Neubau der Photovoltaikanlage des Kindergartens Dahrelsen 38 dar.

Herr Schneider bittet um Auskunft, ob die PV-Anlage einen eigenen Speicher hat, da der Eigenverbrauch die wirtschaftlichste Lösung ist.

Anmerkung: Die Größe der PV-Anlage wurde nach dem tatsächlichen Verbrauch gewählt, sodass der produzierte Strom auch direkt verbraucht wird. Da z.B. die Beleuchtung noch auf

LED umgestellt wird, passt die PV-Anlage auch zukünftig. Für den Speicher hätte Kosten in Höhe von ca. 8.000 € veranschlagt werden müssen. Da das Gebäude nur tagsüber genutzt wird, ist ein Speicher, der den Strom für die Abendstunden bereitstellt, entbehrlich. Die Einsparungen durch einen Speicher würden nicht wirtschaftlich zu vertreten sein.

Außerdem geht Herr Beneke auf den Kostenträger 5110 „Räumliche Planung und Entwicklung“ ein, in dem die Kosten und Erstattungen für die Bebauungspläne und für das Modellvorhaben Soziale Dorfentwicklung aufgeführt sind. In der Sozialen Dorfentwicklung können auch die fachlichen Begleitungen privater Maßnahmen bezuschusst werden. Als geförderte gemeindliche Maßnahme nennt er die Sanierung des Gaswerkgebäudes (kleines Archiv).

Herr Sander spricht das Regionale Versorgungszentrum (RVZ) an, dass er grundsätzlich unterstützt. Für ihn ist jedoch fraglich, ob das RVZ in einem Neubau untergebracht werden muss, da noch genügend Bestandsgebäude im Ortskern vorhanden sind. Er spricht das leerstehende Gebäude Bahnhofstraße 25 (ehemals Gutmann Sport und Mode) an, das zentral liegt und daher gut erreichbar ist. Für ihn hat der aktuelle Standort in der Brautstraße eine verkehrlich schlechte Anbindung an den ÖPNV. Bei Gesamtkosten von 3.000.000 € und einer Förderung von 700.000 € sollte ein besserer Standort gefunden werden.

Herr Schneider stimmt Herrn Sander bezüglich der Standortwahl zu, weist aber darauf hin, dass ohne festen Standort Fördermittel nicht gewährt werden.

Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig den vorgestellten Haushaltsplanentwurf 2024 für die im Bauausschuss zu beratenden Kostenstellen.

Punkt 5: **Mitteilungen der Verwaltung**

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

Punkt 6: **Anfragen und Anregungen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 7: **Einwohnerfragestunde**

Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Herr Garbers den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:20 Uhr.

